

INHALT

[Art of Freedom. Freedom of Art.](#)

[Digitale Medien im Musikunterricht](#)

[Tage der Chor- und Orchestermusik 2016 in Eberswalde](#)

[ZUKUNFTSMUSIK – Bundesjazzorchester mit aktueller Bigband-Musik in Trossingen](#)

[Impressum](#)

Art of Freedom. Freedom of Art.

Das neue Multimedia-Projekt „Art of Freedom. Freedom of Art.“ der Deutschen Welle widmet sich allen Menschen, die weltweit für Meinungsfreiheit und die Freiheit des Individuums eintreten. Ziel des Projektes ist es, Antworten zu finden: Welchen Stellenwert hat die Freiheit für Künstler? Wie treten Künstler, Blogger und Journalisten für das westliche Ideal von Meinungsfreiheit ein? Welchen Einfluss haben Künstler auf Gesellschaft und Politik in ihrem Land? In Reportagen schildern Künstlerinnen und Künstler von allen Kontinenten, wie sie sich in ihren Ländern für die freie persönliche Entfaltung einsetzen und welche Erfahrungen sie hierbei machen.

Hierzu **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates und stellvertretender Vorsitzender des Akademieausschusses der Deutschen Welle: „Die Freiheit der Künste – und damit auch die Zweckfreiheit der Künste, ist ein hohes Gut, dass es zu stärken gilt. Jenseits dieser Zweckfreiheit kann gerade die Musik eine unmittelbare Wirkung auf den Einzelnen wie auf Gruppen entfalten. Der verantwortungsvolle Umgang mit dieser Kraft der Musik geht uns alle an.“

Weitere Informationen finden Sie unter www.dw.com.

Digitale Medien im Musikunterricht

Über den Einsatz von digitalen Medien im Musikunterricht informiert in der aktuellen Ausgabe des [Musikforums](#) **Jan Biring**, ehemaliger wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für musikpädagogische Forschung (ifmpf) an der HMTM-Hannover, dessen wissenschaftlicher Schwerpunkt auf der Entwicklung und Erprobung von musikpädagogischen Konzepten für digitale Medien im Unterricht liegt. Anhand von Projektbeispielen erläutert Biring in seinem Beitrag die Verwendung von Musik- und Kompositions-Apps im Unterricht. Seiner Meinung nach sollte zeitgemäßer Musikunterricht zwangsläufig medienpädagogische Strategien und Inhalte aufgreifen, um die Anforderungen der Medienwelt immer wieder im Einzelnen zu thematisieren und präzise zu problematisieren.

Der Beitrag ist nachzulesen in der kostenfreien [App](#) des Musikforums. Weitere Informationen finden Sie unter www.musik-forum-online.de.

Tage der Chor- und Orchestermusik 2016 in Eberswalde

Die Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände und die Bundesvereinigung Deutscher Chorverbände, beide Mitglieder des Deutschen Musikrates, richten im jährlichen Wechsel für die Amateur-Musikszene die „Tage der Chor- und Orchestermusik“ aus. 2016 findet die Veranstaltung in der Verantwortung der Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände vom 04. bis 06. März 2016 in Eberswalde statt.

Einer der Höhepunkte des Musikwochenendes ist die Verleihung der durch den Bundespräsidenten gestifteten ZELTER- und PRO MUSICA Plakette am Sonntag, 06. März 2016. Mit den beiden Plaketten werden engagierte Chor- und Musikvereinigungen geehrt, die eine mindestens hundertjährige Tradition haben und sich durch eine engagierte und kontinuierliche künstlerische Arbeit auszeichnen.

Prof. Martin Maria Krüger, Präsident des Deutschen Musikrates, und **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates, werden als Ehrengäste an der Veranstaltung teilnehmen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tage-der-musik.de.

ZUKUNFTSMUSIK – Bundesjazzorchester mit aktueller Bigband-Musik in Trossingen

Junge, frisch komponierte Bigband-Titel präsentiert das Bundesjazzorchester am Freitag, 04. März 2016 (19.30 Uhr) unter der Leitung von **Niels Klein** im neuen Konzertsaal der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung in Trossingen. Auf dem Programm stehen ausgezeichnete Kompositionen des 3. BuJazzO-Kompositionswettbewerbs, den der Deutsche Musikrat in Kooperation mit der Bert-Kaempfert-Stiftung ausschrieb.

Junge Komponistinnen und Komponisten, Arrangeurinnen und Arrangeure bis zum Alter von 30 Jahren waren aufgerufen, Werke für Jazzorchester mit und ohne Vokalensemble einzureichen. Aus insgesamt 61 Bewerbungen wurden drei Kompositionen ausgezeichnet. (Ergebnisse im DMR Newsletter 04/2016)

Die Probenphase startet am Samstag, 27. Februar in der Musikakademie Trossingen. Es ist die insgesamt 57. Arbeitsphase des Bundesjazzorchesters. Namhafte Dozenten stehen den jungen Talenten dabei wieder zur Seite. Mit dabei sind **Matthias Bergmann** (Trompete), **Johannes Lauer** (Posaune), **Steffen Schorn** (Saxophon), **Pablo Held** (Klavier), **Dietmar Fuhr** (Bass) und **Anette von Eichel** (Gesang). Auch die drei erstplatzierten Komponisten werden am Mittwoch, 02. März 2016, in die Musikakademie reisen und an den Proben teilnehmen.

Das Programm ZUKUNFTSMUSIK wird auch im Rahmen des Kurt Weill Fest Dessau (11. März 2016) und des Jazzfest Bonn (22. April 2016) erklingen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.musikrat.de/bujazzo.

Musikforum – Musikleben im Diskurs: Lesen Sie die aktuelle Ausgabe in der kostenfreien [App](#) oder abonnieren Sie die Zeitschrift unter www.musik-forum-online.de.

Impressum

Deutscher Musikrat
Generalsekretariat
Schumannstr. 17
10117 Berlin

Tel: 030 30881010
Fax: 030 30881011

generalsekretariat@musikrat.de
www.musikrat.de

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Verantwortlich:
Prof. Christian Höppner
Generalsekretär des Deutschen Musikrates